

## BMW Group Campus Salzburg Hintergrundinformationen

Die BMW Group investierte über 28 Millionen Euro in ihren internationalen Standort in Salzburg. Maßstab für die Gestaltung sind neben einer für die BMW Group angemessenen hochwertigen Designqualität vor allem auch die Anforderungen künftiger Talente an deren Arbeitsplatz der Zukunft.

### Fakten

- Die BMW Group investiert für dieses Zukunftsprojekt 28 Millionen Euro. Das ist ein neuerliches und nachhaltiges Bekenntnis zum Standort Salzburg.
- Maßstab für die Gestaltung sind neben einer für die BMW Group angemessenen hochwertigen Designqualität vor allem auch die Anforderungen künftiger Talente an deren Arbeitsplatz der Zukunft.
- Der Premiumanspruch des Unternehmens zeigt sich auch bei der innovativen Architektur dieses Bauvorhabens. Auf eindrucksvolle Weise gelingt es, die bestehende Architektur des österreichischen Stararchitekten Karl Schwanzer mit der neuer Bausubstanz zu verbinden.
- Im gleichen Gebäude ist auf 5.000 m<sup>2</sup> ein modernes Ausbildungs- und Trainingszentrum integriert. Dieses bietet Schulungsmöglichkeiten für Mitarbeiter/innen der BMW Group Händlerorganisation aus der Region Mittel- und Südosteuropa.

### Architektur

- Moderne, offene Arbeitsplatzstrukturen auch für künftige Mitarbeiter-Generationen
- Offene Begegnungsbereichen
- Attraktive, einladende Gestaltung
- Moderne Meeting Optionen über Open Space Flächen, diverse Videokonferenzräume und klassische Meetingräume
- Flanierstraße und großzügiger Übergang im 1. Stock zum bestehenden Gebäude.
- Zusätzliches Staffelgeschoß: die Kantine ist als Highlight im obersten Geschoß des Neubaus platziert
- Viel natürliches Licht durch großen Innenhof
- Größe: 12.542 m<sup>2</sup> gesamt, davon 7.347 m<sup>2</sup> oberirdisch und 5.195 m<sup>2</sup> unterirdisch. Zusätzlich 4.685 m<sup>2</sup> Parkdeck
- Nutzflächen: 1.960 m<sup>2</sup> Trainings Center, 3.008 m<sup>2</sup> Officeflächen, 657 m<sup>2</sup> Kantine

### Zeitplan

- Präsentation des Projektentwurfes: Jänner 2019
- Einreichung des Projekts: Frühjahr 2019
- Fertigstellung des Projekts: Q4/ 2020